

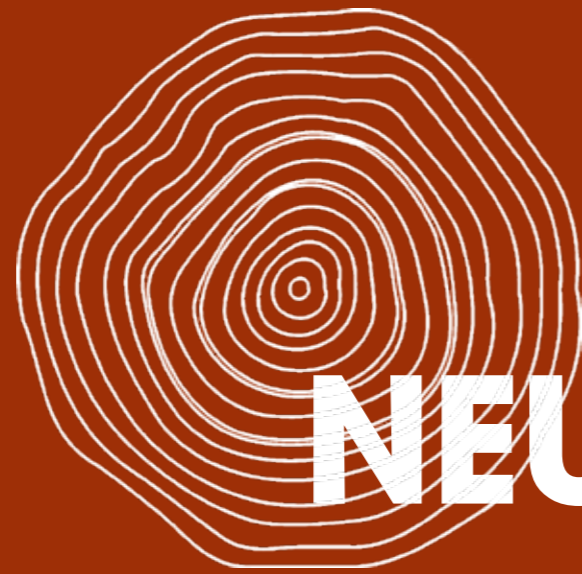


UNSERE MOTIVATION

“

the elephant in the climate room“

- Hans Joachim Schellenhuber (Bauhaus Erde), Podstamer Institut für Klimafolgen Forschung (PIK)



NEUER FOKUS

Nachhaltigkeit

Cradle to Cradle

Flexible Strukturen („Baukasten“)

max. Vorfertigung → industr. Produktion

Optimierung von Bauzeit und -ablauf

Kosten(-sicherheit)

Unser Sektor erzeugt ...

ca. **60%**



© Wolfgang Thaler | Lara Almaraz „Construction Rubble“ at The Vienna Succession

... des deutschen Abfallaufkommens.

Unser Sektor erzeugt ...

ca. **84%**

... des Schweizer Abfallaufkommens.

Unser Sektor erzeugt ...

40%



© Von Rainer Halama - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=9541351>

... des weltweiten CO₂ - Aufkommens.

Deutsche Gebäude verbrauchen...

ca. **35%**



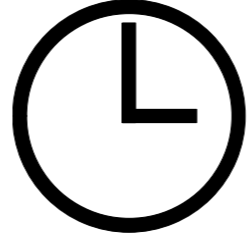
© Jukka Heinovirta / Alamy

... des gesamten Energieverbrauchs.

Schweizer Gebäude verbrauchen...

ca. **40%**

... des gesamten Energieverbrauchs.



**Zeit
ist
Geld**



“

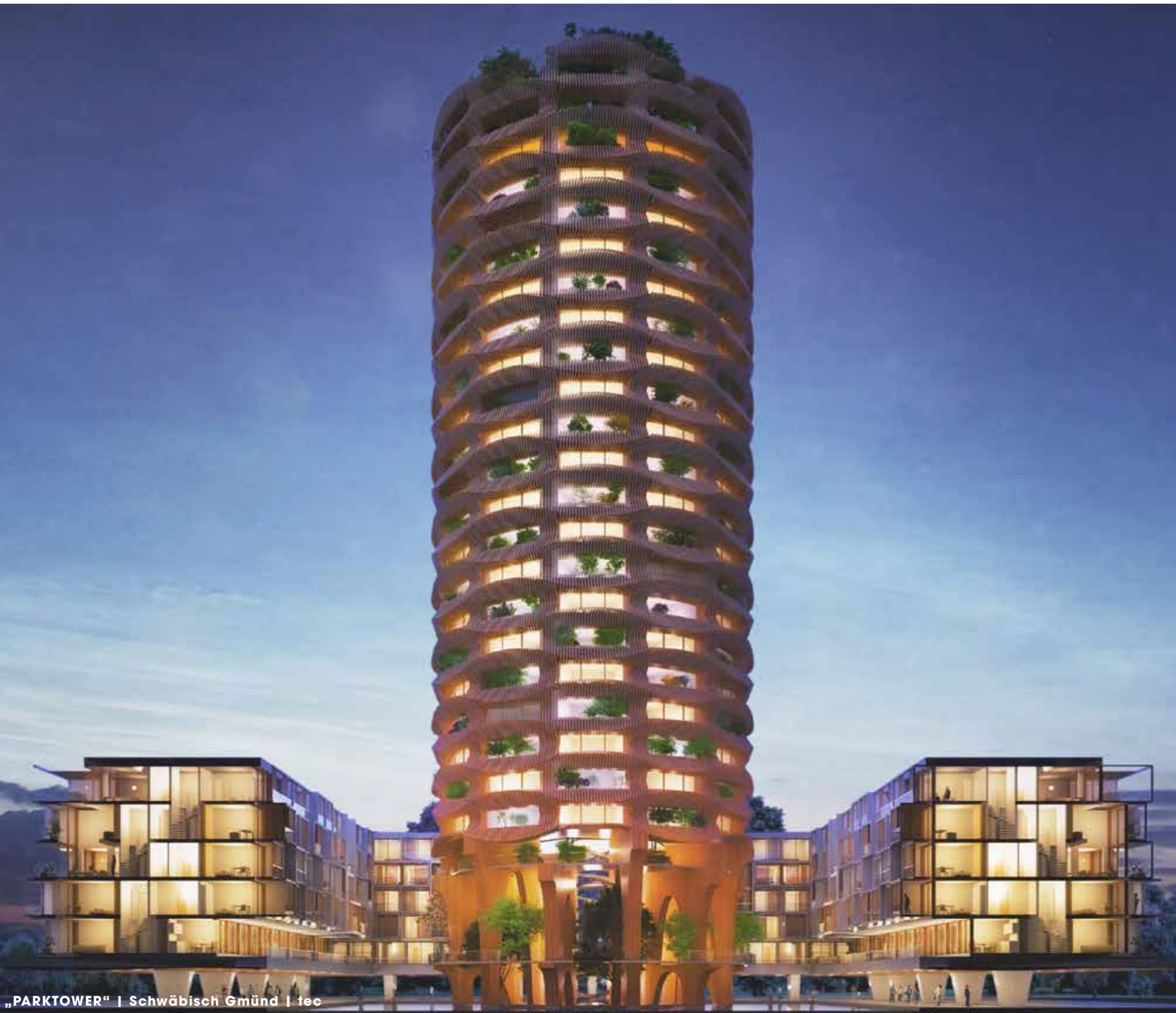
**When the winds of change blow,
some people build walls and others
build windmills“**

- Chinesisches Sprichwort

Abb.: PARKTOWER® | Schwäbisch Gmünd | tec



BRANCHENENTWICKLUNG



Die Märkte sind in der Veränderung durch Inflation und die Entwicklung der Zinsen, so wie einer momentanen Zurückhaltung in den Transaktionen.

Auch das zeigt uns, wir brauchen einen

W A N D E L !

“

Nichts in der Geschichte des Lebens ist beständiger als der Wandel“

- Charles Robert Darwin

Über die Hälfte des Abfallaufkommens stammt aus der Baubranche. Durch das Bauen mit wiederverwendbaren oder umbaubaren Modulen aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz kann dies drastisch reduziert werden.

Nachwachsende Ressourcen,

Recycling und **Re-Use**

sind die Lösungen



...und der **HOLZMODULBAU** hat das deutliche Potenzial dazu!

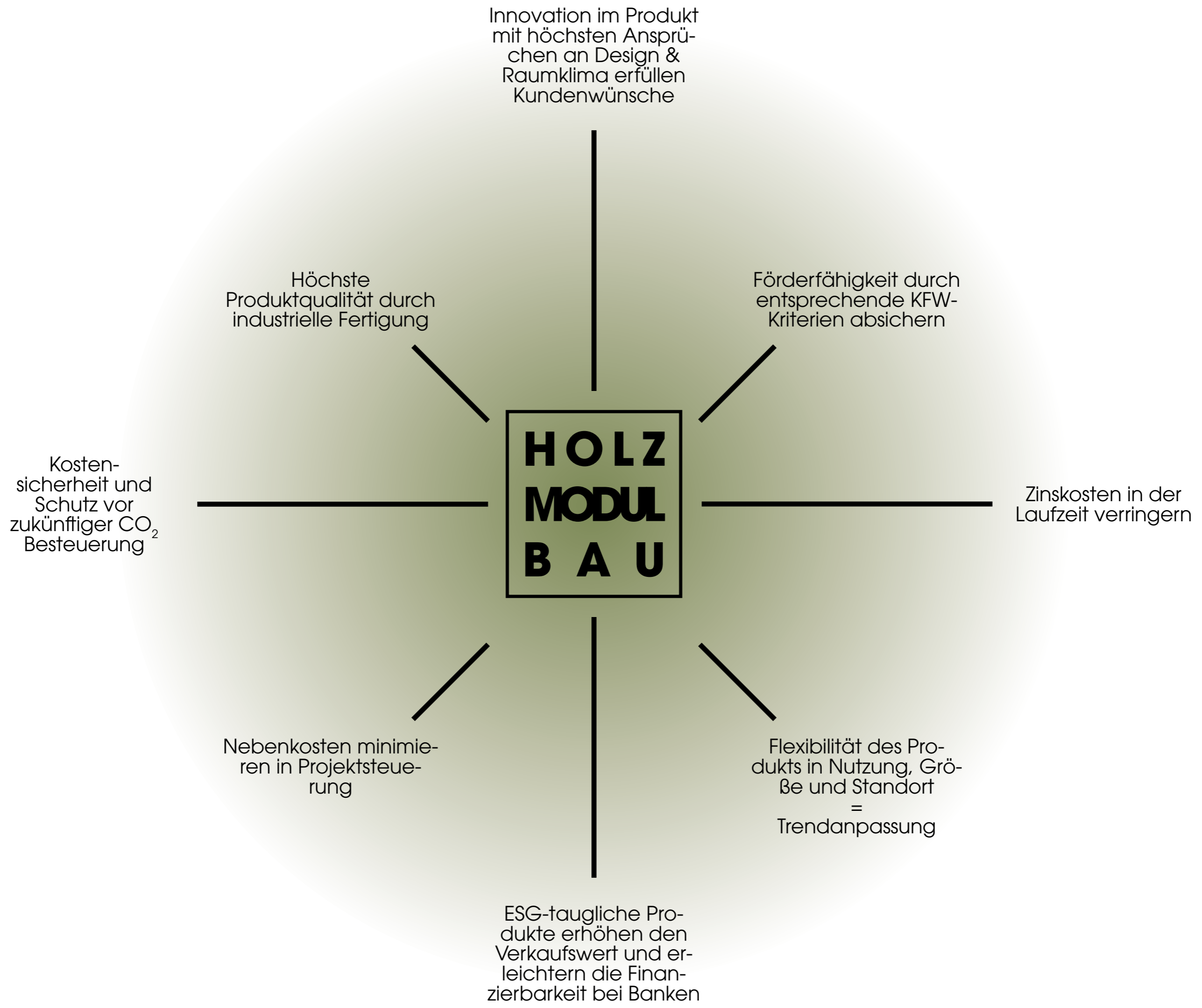


DEKARBONISIERUNG

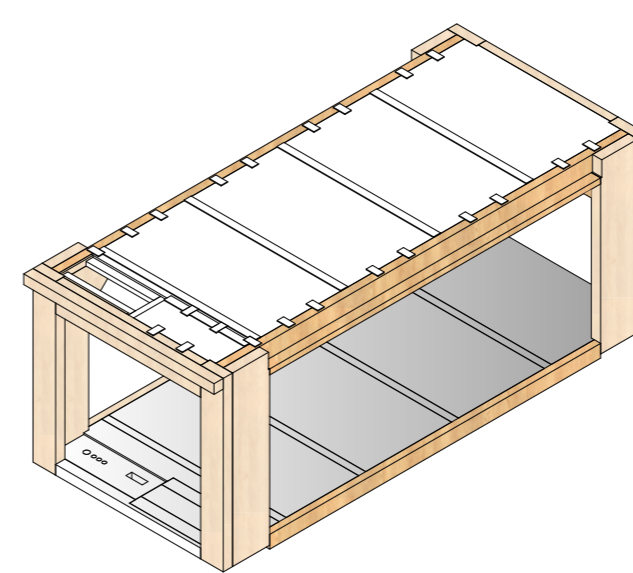
- Holz als nachwachsender Baustoff
- Absorbiert CO₂
- Reduktion des Carbon-Footprint
- Klimapositives Bauen
- Weniger als 20% der jährlichen Überproduktion reicht für 300.00 Wohneinheiten
- Nachhaltige Forstwirtschaft

Nachhaltigkeit bedeutet
die ökonomischen, ökologischen und
soziokulturellen Aspekte so abzuwägen, dass
zukünftigen Generationen eine intakte Umwelt
und gleiche Lebenschancen erhalten bleiben.

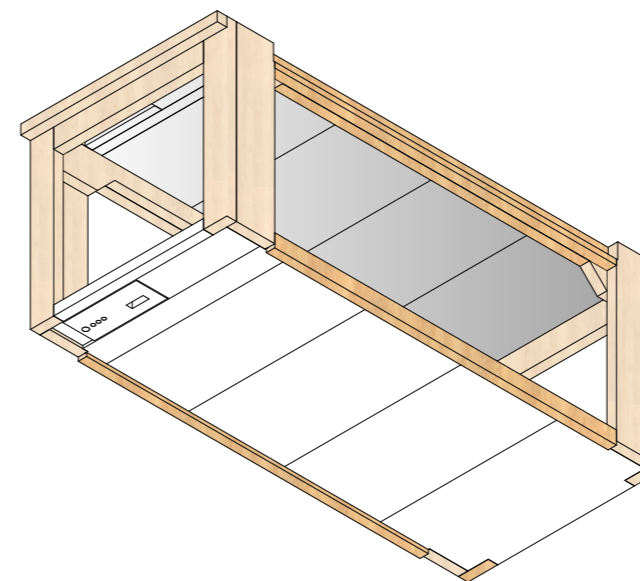




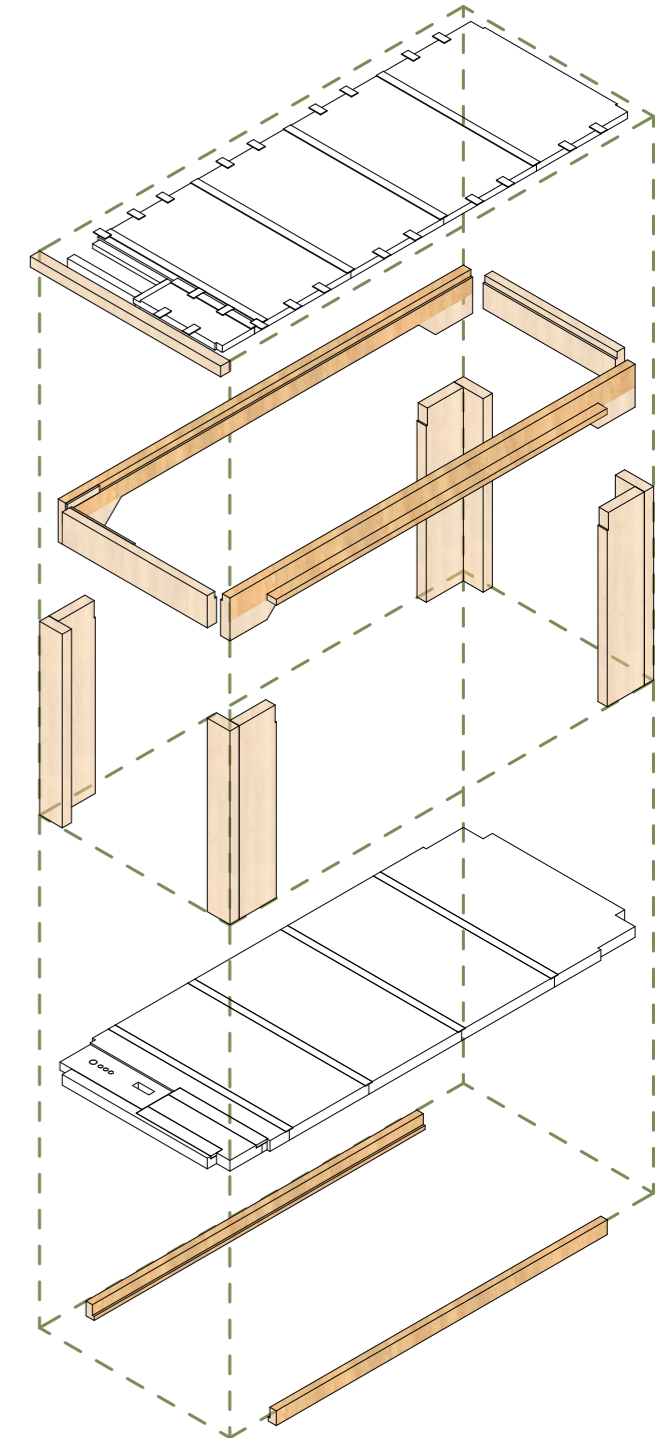
HOLZMODULBAU NEU GEDACHT



Draufsicht



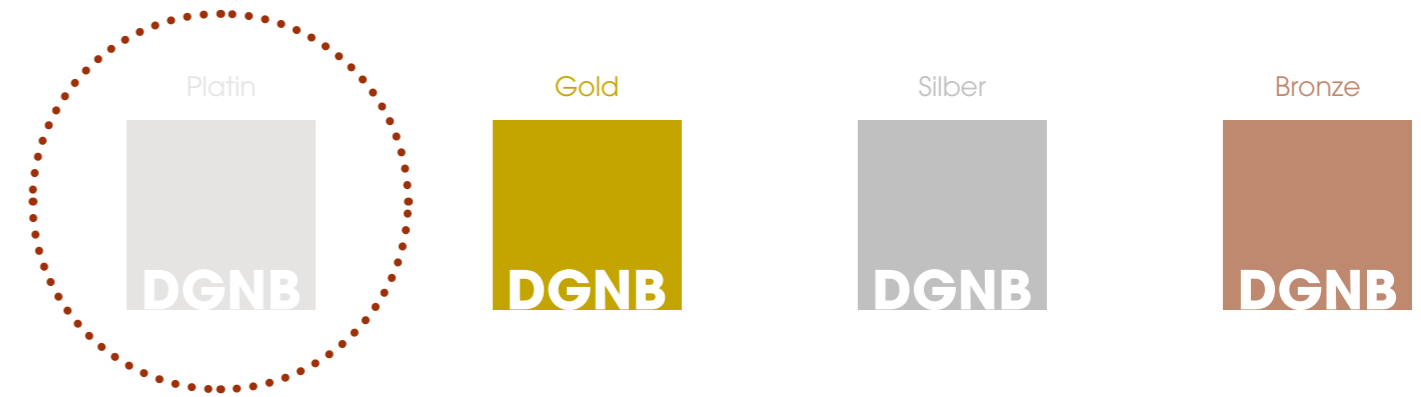
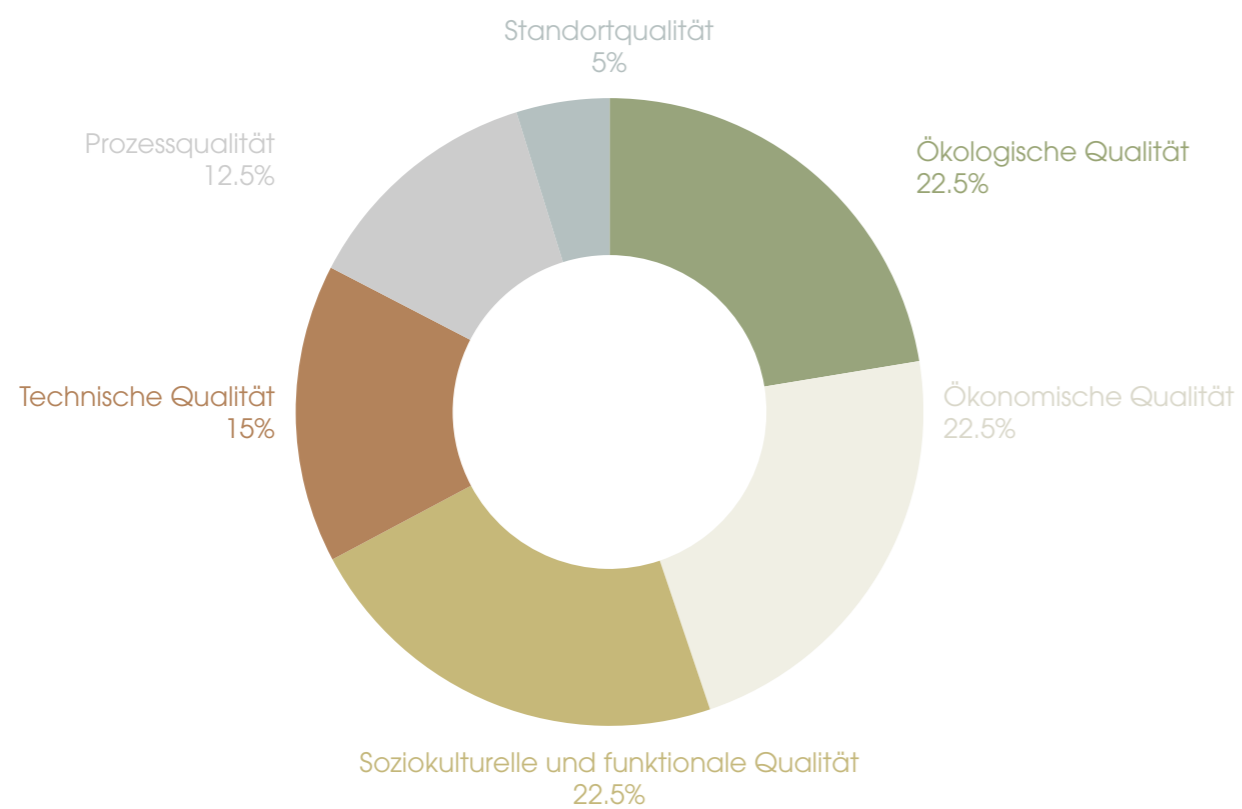
Untersicht



Sprengisometrie



ZERTIFIZIERUNG



Der Global Benchmark for Sustainability unter den Zertifizierungssystemen für nachhaltige Gebäude und Quartiere“

- DGNB

ZERTIFIZIERUNG

K F W

KREDITANSTALT
FÜR
WIEDERAUFBAU

Q N G

QUALITÄTSSIEGEL
NACHHALTIGES
BAUEN

E S G

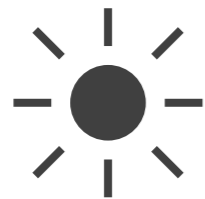
ENVIRONMENTAL,
SOCIAL AND
CORPORATE
GOVERNANCE

ENERGIEVERSORGUNG DER ZUKUNFT

Photovoltaik

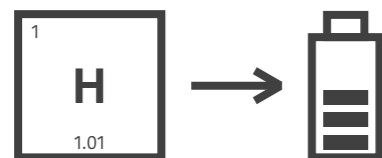
Die Energiewende muss geschehen. Zukünftig kann das aber nur realisiert werden, wenn wir es schaffen, Strom weitestgehend am Gebäude bzw. im Quartier mittels nachhaltiger Ressourcen (Sonnenenergie) zu produzieren.

Photovoltaik bezeichnet die direkte Umwandlung von Lichtenergie mittels Solarzelle in Strom. Lichtenergie aus der Sonne ist kostenlos und eine unendliche Ressource.



Wasserstoff Brennstoffzelle

Wasserstoff ist die emissionsfreie und nachhaltige Art der Energiespeicherung, die auf seltene Rohstoffe verzichtet und so schonend für Mensch und Umwelt ist.



Geothermie

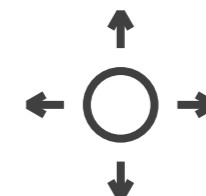
Geothermische Energie ist im Untergrund gespeicherte Wärme. Die Wärme stammt aus dem Zerfall natürlicher Radioisotope im Gestein der Erdkruste und aus dem Wärmeaustausch mit dem tieferen Erdinneren. Die Wärme- und Stromgewinnung mit Geothermie gehört zu den klimafreundlichsten Methoden, da vergleichsweise kaum klimaschädigendes CO₂ produziert wird.



Nahwärmenetz

Ziel ist es erneuerbare Energiekonzepte in Nahwärme- und Nahstromnetze für ganze Quartiere umzusetzen, sodass in Abstimmung mit den örtlichen Stadtwerken und Stromversorgern eine maximale Dezentralisierung von Energieversorgungskonzepten stattfinden kann.

Diese Art von Versorgungskonzept wird zur Zeit mit bis zu 45% der Anlagekosten gefördert.





ECO VILLAGE I. Schwäbisch Gmünd



ECO VILLAGE II. Schwäbisch Gmünd



WILLOWS, Konstanz



KAMEHA GRAND, Zürich



CLOUD N°7, Stuttgart



PORTALS GRAND, Mallorca



THE REED. Konstanz



All over, blooming trees stand tall,
Rings in their tribes, stories in all.
From past to future, they inspire,
A bright tomorrow, we can acquire.

Fabian Ammann, tec